



# SPD-Fraktion im Rat der Stadt Lünen

## Prüfauftrag

Lünen, 19. September 2018

An den  
Bürgermeister der Stadt Lünen  
Herrn Jürgen Kleine-Frauns  
Rathaus

### Prüfauftrag i.S. Erweiterung des Schulgebäudes der Realschule Brambauer

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion bittet um Aufnahme des folgenden Prüfauftrags für die nächste Ratssitzung am 11.10.2018.

#### **Prüfauftrag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, den aktuellen Raumbedarf der Realschule Brambauer zu überprüfen und das Ergebnis im Schulausschuss bekannt zu geben. Geprüft werden muss dabei, ob die Sanierung der Toilettenanlagen bis zur Vorlage des Ergebnisses ausgesetzt wird.

#### **Begründung:**

Die Begründung ist dem Schreiben des Schulleiters zu entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Haustein – Vorsitzender der SPD-Fraktion



**Vorsitzender:** Michael Haustein

Geschäftsstelle: Stadttorstraße 5 – 44532 Lünen -Tel: 02306-1528 – Fax: 02306-1589 - Email: [fraktion\(at\)spdluenen.de](mailto:fraktion(at)spdluenen.de)

Bankverbindung: SPD-Fraktion Lünen - IBAN: DE 21 4415 2370 0000 0398 91

Sehr geehrter Herr Haustein,

aufgrund fehlender Unterrichtsräume hat die Schulleitung der RSB eine Bedarfsanzeige (zur Kenntnisnahme: siehe unten) an das Schulverwaltungsamt gesendet. Die Schulgemeinde der RSB würde sich sehr freuen, wenn Ihre Fraktion unser Anliegen unterstützen würde.

Falls Unklarheiten oder Nachfragen entstehen, stehen wir selbstverständlich gerne für Gespräche zur Verfügung.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. M Schulten

gez. C. Braschwitz

Realschulrektor

Realschulkonrektorin

Bedarfsanzeige:

Antrag auf Erweiterung des Schulgebäudes

Sehr geehrter Herr Grundmann,

aufgrund eines akuten Raumbedarfes beantragt die Schulleitung der Realschule Lünen – Brambauer (RSB) die Erweiterung des Schulgebäudes um mindestens 6 Klassenräume.

Begründung

Seit dem Schuljahr 2013/2014 freut sich die RSB über einen stetigen Schülerzuwachs. Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler (SuS) ist in den letzten 5 Jahren um nahezu 35% gestiegen (absolute Zahlen 2013/2014: 385 SuS - 2018/2019: 530 SuS). Für das Schuljahr 2019/2020 ist ein weiteres Wachstum zu erwarten (ca. 550 SuS). Aufgrund der steigenden Geburtenzahlen in Lünen und der Zuwanderung ist eine weitere Steigerung der Schülerzahlen nicht auszuschließen.

Diese erfreuliche Entwicklung hat aber zu einem akuten Raumnotstand geführt, sodass ein modernes und qualifiziertes Unterrichten nahezu unmöglich wird. Die in der Realschule vorgeschriebene Wahlpflichtdifferenzierung kann zurzeit nur mit größten Mühen umgesetzt werden. Des Weiteren können die Erfordernisse eines modernen Unterrichtes (innere Differenzierung) nicht mehr angewandt werden, da keine Räume mehr zur Verfügung stehen. Insbesondere in den Bereichen Inklusion (GL) und Integration (GO/IN) sind Förderräume unerlässlich, um den SuS die ihnen zustehende Förderung zukommen zu lassen.

Des Weiteren sollen die Außentoiletten nach innen verlegt werden, sodass ein weiterer Klassenraum nicht mehr für Unterricht zur Verfügung stehen würde. Zurzeit sind 21 Klassenräume vorhanden, die von 20 (nächstes Schuljahr 21) Klassen genutzt werden. Eine weitere Erhöhung der Klassenzahl auf 22 (vom Rat der Stadt festgelegte Höchstgrenze) ist ausgeschlossen und führt dazu, dass wir in den Schuljahren 2019/2020, 2020/2021 und 2021/2022 maximal 3 neue fünfte Klassen aufnehmen können (Anmeldungen im Schuljahr 2018/2019: 95 SuS!). Eine durchgehende Vierzügigkeit ist aufgrund der Faktenlage komplett unrealistisch. Die aktuellen Schülerzahlen und die damit verbundene desolate Raumsituation machen heute schon auch ohne die komplette Vierzügigkeit einen Erweiterungsbau dringend erforderlich.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass ein geordneter Unterrichtsbetrieb in den nächsten Jahren nicht mehr umzusetzen ist, sollte sich die Raumsituation nicht ändern. Daher bitten wir Sie, alles Notwendige zu veranlassen um diese prekäre Situation zu verändern und einen Erweiterungsbau in die Wege zu leiten.

Wir bitten Sie dringend um Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

M. Schulten, Realschulrektor

C. Braschwitz, Realschulkonrektorin